

Staatssekretär nach Melnyk-Kritik unter Druck

Schwerin. Mecklenburg-Vorpommerns Justizstaatssekretär Friedrich Straetmanns (Die Linke) gerät nach einer Onlineattacke gegen den Botschafter der Ukraine in Deutschland, Andrij Melnyk, unter Druck. »Sie sind ein schlechter bis widerlicher Botschafter!« hieß es in dem inzwischen gelöschten Tweet vom Montag. Damit hatte der Staatssekretär auf einen Tweet des Botschafters reagiert, in dem dieser Düsseldorfs Exoberbürgermeister Thomas Geisel (SPD) als »gotterbärmlichen Putin-Verehrer« beschimpfte. Straetmanns, der bis 2021 für die Linke im Bundestag saß, entschuldigte sich am Dienstag. Melnyk attackiert seit Wochen vor allem Vertreter der SPD über seinen Twitter-Account. Der CDU-Landtagsabgeordnete Sebastian Ehlers forderte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig (SPD) auf, Straetmanns zu entlassen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/425362.staatssekretär-nach-melnyk-kritik-unter-druck.html>